

Heft 277  
35. Jahrgang  
Juli / August / September 2018

# GEMEINDE



Berichte und Mitteilungen aus unserer Seelsorgeeinheit

## URLAUB 2018



WIR WÜNSCHEN ALLEN  
GEMEINDEMITGLIEDERN  
ERHOLSAME UND GESEGNETE  
SOMMERTAGE

# Aus dem Inhalt

Leitartikel	3 - 4
Rückblick	5 - 15
Vorausschau	16 - 19
Kinderseite	20 - 21
Aus der Seelsorgeeinheit	22 - 23
Ökumene	24

## Impressum

Herausgeber: Katholisches Pfarramt Zum Guten Hirten  
Haslacherweg 30, 89075 Ulm-Böfingen  
Tel. 0731.26 57 04  
E-Mail: pfarramt-zgh-ulm@drs.de

## Redaktion

Böfingen: Pfarrer Dr. Bernhard Lackner, Anton Hecht,  
Wolfgang Feilen und Michael Lütten  
Jungingen: Maria Wolf und Peter A. Bombe  
Auflage: 2650  
Redaktionsschluss: 28. Juni 2018 (Ausgabe 277)  
Druck: Druckerei Schirmer, Boschstraße 16, Ulm-Donautal

## Nächste Ausgabe

Redaktionssitzung: 19. September 2018  
Tagfalter: 11. Oktober 2018

Redaktionsschluss: 27. September 2018  
Ausgabetag: 12. Oktober 2018

Zustellung an alle Gemeindemitglieder in Böfingen und Jungingen

**Bankverbindung:**  
**Kath. Gemeinde Zum Guten Hirten**  
IBAN: DE 4363 0500 0000 0003 2078  
BIC: SOLADES1ULM  
Bitte Verwendungszweck nicht vergessen!

**Bankverbindung:**  
**Kath. Gemeinde St. Josef**  
IBAN: DE 1363 0500 0000 2116 6590  
BIC: SOLADES1ULM  
Bitte Verwendungszweck nicht vergessen!

## Trauer um unseren ehemaligen Pfarrer Winfried Schmitt

„Unsere Heimat ist im Himmel. Von dort erwarten wir den Heiland, den Herrn Jesus Christus.“

Phil 3,20 (Primizspruch)



Am 19.06.2018 verstarb unser ehemaliger Pfarrer Winfried Schmitt. 14 Jahre hat er das Leben in unseren Gemeinden Zum Guten Hirten und St. Josef zusammen mit den Kirchengemeinderäten mitgestaltet. Geboren wurde Winfried Schmitt am 10.09.1935 in Ulm. Seine Jugend- und Schuljahre verbrachte er in Ravensburg. Studiert hat er in Tübingen und in München. Stationen seines priesterlichen Wirkens waren Stuttgart-Rot und St. Georg in Ulm als Vikar, der Michaelsberg bei Cleeborn, die Jugendseelsorge in Stuttgart, St. Georg in Riedlingen sowie unsere Seelsorgeeinheit Böfingen-Jungingen. Investiert wurde Winfried Schmitt bei uns am 14.09.1986 vom damaligen Dekan Omonsky. Am Tag seines 65. Geburtstages, am 10.09.2000 ging Pfarrer Schmitt in den Ruhestand, der allerdings nicht unbedingt ruhig wurde. Er verbrachte ihn zunächst in Malaysia, wo er unsere ehemalige Gemeindereferentin Gertrud Geiger bei der Leitung der deutschen Gemeinde in Kuala Lumpur unterstützte. Anschließend zog es ihn in die Nähe des Bodensees nach Achberg-Esseratsweiler. Von dort hatte er es nicht sehr weit nach Seemoos zum Segeln. Unsere Gemeinden haben Winfried Schmitt viel zu verdanken. Er hat das Gemeindegemeinschaft in einer stürmischen Zeit über-

nommen und sicher durch die Jahre geführt. Seine Arbeit in unseren Gemeinden war geprägt von seiner Erd- und Menschenverbundenheit und einem großen Vertrauen in unseren Herrn und Gott. Das es unsere Seelsorgeeinheit Böfingen-Jungingen überhaupt gibt, haben wir ihm zu verdanken. Er hat darum gekämpft und sich dafür stark gemacht. Die Rottenburger Pläne sahen nämlich eine Seelsorgeeinheit St. Michael zu den Wengen, St. Georg und Zum Guten Hirten mit St. Josef vor. Frühzeitig hat er erkannt, dass es notwendig ist, Leiter von Wort-Gottes-Feiern auszubilden, damit die Gottesdienste in beiden Gemeinden auch stattfinden können, wenn keine Priester zur Aushilfe zu finden sind. In diese Zeit fällt auch die Gründung verschiedener Familienkreise, die, zum Teil bis heute, das Gemeindeleben aktiv mitgestalten. Während seiner Zeit in Böfingen wurde auch unser Gemeindezentrum durch den Bau des Kirchturmes vollendet. Winni Schmitt war ein Priester, der vom 2. Vatikanischen Konzil und den Erneuerungen, die von dort ausgingen geprägt war. Dies haben wir in seiner Tätigkeit in Böfingen und Jungingen erfahren dürfen. Er war ein Gemeindepfarrer wie man ihn sich wünscht. Offen und freundlich ging er auf die Menschen

zu. So konnte er sie begeistern für die Mitarbeit in Kirche und Gemeinde. Von dem was er aufgebaut hat, profitieren wir noch heute. Winni Schmitt hat sich um unsere beiden Gemeinden verdient gemacht. Nun müssen wir Abschied nehmen, was uns sehr schwerfällt. Doch es soll kein Abschied für immer sein. Dies sagt uns ja auch schon sein Primizspruch aus dem Brief an die Philipper, wo es heißt: „Unsere Heimat

ist im Himmel.“ In der Traueranzeige der Seelsorgeeinheit An der Argen heißt es: Etwas vom heilsamen Reich Gottes und vom Fest der Erlösten erlebbar zum machen – dafür hat er gelebt. Gerne denke ich auch an sein herzhaftes Lachen zurück, mit dem er alle anstecken konnte. Beerdigt wurde er am 25.06.2018 an der Stätte seines letzten Wirkens in Achberg-Esseratsweiler.

Wolfgang Feilen



Mehr Fotos von seinem Wirken in unserer Seelsorgeeinheit und von der Beerdigung in Achberg-Esseratsweiler:

<https://www.zgh-ulm.de>

**Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesucht für unseren**

## **KRANKENBESUCHSDIENST**

**Die Aufgaben umfassen:**

**Eine Stunden pro Woche einen Besuch bei kranken Menschen  
Einmal jährlich Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen  
Viermal jährlich Teilnahme an Mitarbeiterbesprechungen**

**Bei Interesse melden Sie sich beim Pfarrbüro, bitte!**

**0731 - 26400298,  
pfarramt-zgh@drs.de**

## Gelungener Probenauftakt des neuen Singkreises Böfingen–Jungingen!



Kurz vor Beginn der ersten Probe stieg die Spannung enorm: Würde am ersten Abend schon eine singfähige Besetzung für den neuen Singkreis Böfingen–Jungingen zusammenkommen? Würden sich genügend Chorsängerinnen und Chorsänger zusammenfinden, die sich für „klassische Kirchenmusik“ interessieren und bereit sind, die dafür nötigen Mühen und Probenzeiten aufzubringen? Noch am Vormittag, im Schulunterricht, hatte ich meinen Fünftklässlern aus dem Leben von Johann Sebastian Bach erzählt: Wie er als Thomaskantor und Musik- und Lateinlehrer an der Thomasschule viel Ärger und Verdruss hatte, da er seine wenigen 8 - 12 Plätze im Hauptchor nicht immer mit ausreichend guten Sängern besetzen konnte! So die Situation in den 1720er Jahren in Leipzig, einer damals schon bedeutenden Universitäts- und Musikstadt. Und? Wie ist die Situation heute, bei uns in Böfingen und Jungingen, im Jahr 2018? Es war also endlich soweit: Probenstart des neuen Singkreises Böfingen–Jungingen am 11. April 2018 um 20 Uhr im katholischen Gemeindehaus in Jungingen! Wow!!! Nach und nach fanden sich 16 Sängerinnen und Sänger (5x Sopran, 6x Alt, 3x Tenor und 2x Bass) im Probenraum ein! Das ergab eine zwar noch kleine, jedoch auf Anhieb ausgewogene Chorbesetzung. Eine sehr gute Ausgangsbasis also für die Realisierung gemischt-stimmiger Chorliteratur. So bildeten auch 4-stimmige Chorsätze und Motetten ‚alter Meister‘ den Be-

ginn der Probenarbeit: „Aller Augen warten auf dich, Herre“(aus Ps. 145) und eine Vertonung des „Vater unser“ von Heinrich Schütz (1585–1672) sowie „Jauchzet dem Herrn, alle Welt“ (Ps. 100) und „Verleih uns Frieden gnädiglich“ aus der Feder von Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809–1847). Die ersten Ergebnisse konnten sich ‚sehen‘ oder besser ‚HÖREN‘ lassen. In konzentrierter und zugleich heiterer Atmosphäre gediehen die ersten wohlklingenden Passagen. Alle Mitwirkenden freuten sich sehr über diesen gelungenen Probenauftakt und hoffen nun darauf, dass sich der neue Singkreis Böfingen–Jungingen zu einem noch viel größeren Chorensemble mit einer stabilen und robusten Chorbesetzung entwickeln wird. So sprechen wir an dieser Stelle noch einmal die herzliche Einladung an alle interessierten Sängerinnen und Sänger aller Stimmlagen aus: **„Singen Sie mit im Singkreis Böfingen–Jungingen!“** Erleben Sie, wie viel Freude das Chorsingen bereitet und wirken Sie bei der musikalischen Gestaltung von Gottesdiensten und Konzerten mit. Denn, so heißt es in Psalm 41,11: **„Gott loben, das ist unser Amt!“** Probeschnuppern bzw. der Einstieg in den Chor ist jederzeit möglich. Die Chorproben sind immer mittwochs von 20.00 - 21.30 Uhr (außer in den Schulferien). Der Probenort wechselt nach Absprache zwischen Böfingen und Jungingen. Ihre Fragen richten Sie bitte an: [sing.boe.ju@gmx.de](mailto:sing.boe.ju@gmx.de)

Monika Oswald

## Unser Gemeindeausflug 2018



Am 23. Juni fand unser Gemeindeausflug unter dem Motto „Warum in die Ferne schweifen?“ statt. Schon im 4er Bus ab Egertweg stellte sich bei der bunt gemischten Truppe Ausflugsstimmung ein. Am Fort Oberer Kuhberg bekamen wir zunächst eine kurze und sehr informative Einführung zur Geschichte der Bundesfestung, bevor wir uns dann in zwei Gruppen teilten und unter fachkundiger Führung von Jürgen Oberkirsch und Michael Klausner vom Festungsverein das Fort erkundeten. Zunächst machten wir uns ein Bild vom beeindruckenden Ausblick über Ulm und Umgebung, der es damaligen Angreifern fast unmöglich machte, sich unbemerkt zu nähern. Dann ging es immer tiefer in die Gewölbe hinunter, wo es dunkel und feucht war

und man sich gut vorstellen konnte, wie belastend und grauenhaft sich der Aufenthalt für die Soldaten dort im Winter gestaltete. Auch die unrühmliche Geschichte eines Teils der Bundesfestung als eines der ersten Konzentrationslager Deutschlands wurde erwähnt. Nach diesem interessanten Ausflug in die Vergangenheit machten wir uns bei herrlichem Wanderwetter auf den Weg ins idyllische Butzental, wo wir zu Mittag aßen und es uns gut gehen ließen. Dann folgte noch ein kleiner Fußmarsch zur Kirche von Harthausen, wo wir den Ausflug bei einer Andacht ausklingen ließen. Besonders hat uns gefreut, dass sich Jung und Alt gemeinsam einen schönen Tag gemacht haben und für alle etwas dabei war.

Nina Leinmüller

## Scheible † Bestattungen

Wir begleiten Sie im Trauerfall kompetent, seriös und zuverlässig.  
Seit 1958.



Manfred Scheible  
Geschäftsinhaber



Blumenstraße 16  
89183 Holzkirch  
Tel: 07340/9697-0



Hindenburgstraße 39  
89129 Langenau  
Tel: 07345/21792

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar!  
[www.scheible-bestattungen.de](http://www.scheible-bestattungen.de)

## Neun neue Ministrantinnen und Ministranten in Böfingen



Schon während der Vorbereitung auf die Erstkommunion haben Kommunionkinder einmal ausprobiert wie das ist, ein Ministrantengewand anzuziehen und im Gottesdienst den Ministrantendienst zu tun. Wir erinnern uns an das wunderschöne Bild, als am Palmsonntag eine große Ministrantenschar bei der Prozession die Palmen trug und sich anschließend im Chorraum der Kirche versammelte. In der Zwischenzeit haben sich die neuen Ministranten in Gottesdiensten, in Proben und in der Minirunde mit großer Be-

geisterung auf ihren Dienst vorbereitet. Beim Gottesdienst am Sonntag, 24. Juni, in der Kirche Zum Guten Hirten in Böfingen wurden sie offiziell in die Gemeinschaft der Ministranten aufgenommen. Ganz herzlich danken wir unseren Oberministranten und Frau Voß-Lubert für die behutsame und verlässliche Einführung und Begleitung der neuen Minis. Allen unseren Ministrantinnen und Ministranten wünschen wir viel Freude bei ihrem Dienst in unserer Kirche am Ort.

Pfarrer Dr. Bernhard Lackner

## „Hexen-Sommerfest“ in der Kita St. Christophorus

Am 06.07.2018 fand in der Kita St. Christophorus das Sommerfest statt. Bereits im gesamten Kita-Jahr haben die Kinder sich mit dem Jahresthema „Kinderliteratur“ auseinandergesetzt. Dazu wurden diverse Projekte und Aktivitäten durchgeführt. So wurden bekannte Kinderbücher, wie „Der kleine Wassermann“, „Das Sams“, „Der Räuber Hotzenplotz“ und viele weitere Bücher gelesen. Dazu wurden Bilder gemalt und auch viele Sprachspiele, wie Silben klatschen und Hüpfen mit den Kindern durchgeführt. Den Kindern hat das Projekt sehr viel Freude bereitet. Besonderen Gefallen hatten die Kinder am Buch „Die kleine Hexe“ von Otfried Preußler. So wurde bereits im Fasching das Thema aufgegriffen und der Faschingstag stand unter dem Motto „Hexen und Zauberer“. Im März durften die Kinder dann den Kinofilm „Die klei-

ne Hexe“, in einer Privatvorstellung, nur für unsere Kinder, ansehen. Davon inspiriert studierten die Kindergartenkinder über mehrere Wochen ein Theaterstück über „Die kleine Hexe“ ein. Am Sommerfest war dann der große Tag gekommen und die Kinder durften ihr Theaterstück vorspielen. Dabei hatten sie viel Freude und auch den Eltern bereitete es große Freude ihre Kinder spielen zu sehen. Alles in allem war es ein schönes Sommerfest. Auch Dank der vielen fleißigen Helfer, bei denen wir uns auch nochmals an dieser Stelle herzlich bedanken wollen! Nun naht das Ende des Kindergartenjahres und unsere Vorschüler verabschieden sich schon bald in die Schule. So geht es nun noch fleißig an das Basteln der Schultüten. Außerdem gibt es, wie in jedem Jahr, einen tollen Ausflug nur für die Vorschulkinder.

## Mit Jesus auf dem Weg – Firmung der Seelsorge bei Menschen mit Behinderung 2018



04. Mai morgens um 8.00 Uhr – die ersten Vorbereitungen zur Feier der Firmung mit acht jungen Leuten aus der Gustav-Werner- und Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule sind im Gange. Plätze werden reserviert, Liedblätter verteilt, Materialien gerichtet, Stühle gerückt. 9.00 Uhr – die Ministranten eilen herbei. Sie proben den Ablauf der Firmung, verteilen Aufgaben. Auch draußen auf dem Kirchhof wuseln schon ein paar Damen, die sich um den Stehempfang kümmern. 9.30 Uhr – die Schüler des Chores sind eingetroffen, auch einige Firmlinge sind schon da. Der Bischof kommt an. In der Sakristei, auf dem Kirchplatz, im Gemeindehaus, überall sind geschäftige und auch aufgeregte Menschen. Die Schüler für den Stehempfang informieren sich über ihre Aufgaben. 9.55 Uhr – die Kirchenglocken läuten. Firmbewerber und ihre Paten stellen sich für den Einzug auf. Die Ministranten kommen aus der Sakristei – der große Moment ist da. Einen Moment steht die Zeit still. Die jungen Leute haben sich gut vorbereitet und

geübt. Das Fest beginnt. Es ist wahrhaft ein Fest. Ein Spalier von Rollstuhlfahrern säumt den Einzug. Viele Mitschülerinnen und Mitschüler, Lehrerinnen und Lehrer, Verwandte, Bekannte, Menschen aus den Heimatgemeinden und aus Böfingen sind gekommen, um den jungen Leuten den Rücken zu stärken. Mit Begeisterung und Freude sind alle dabei. Für einige Jugendliche ist der Moment der Firmung ein ganz besonderer – die Salbung, das Gespräch mit dem Bischof, die einfühlsamen Gesten berühren sie und so manchen Gottesdienstbesucher. Viele Firmanden sind am Gottesdienst beteiligt: an den Fürbitten, dem szenischen Spiel, den Liedern des Schulchors. Ein Tag der Freude. Dieses Klima ist auch beim anschließenden Stehempfang zu spüren. Den Neugefirmten und ihren Familien alles Gute für den weiteren Lebensweg. Mögen sie immer spüren, dass Jesus mit auf ihrem Weg ist. Allein Helferinnen und Helfern ein herzliches Dankeschön für die tolle Unterstützung.

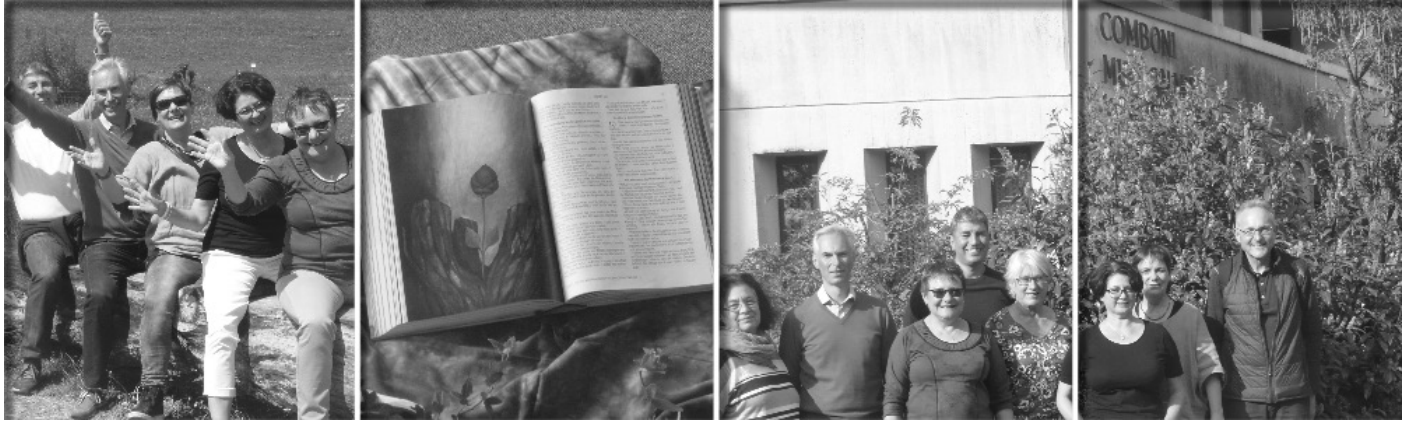
Monika Romer



**Seelsorge bei Menschen  
mit Behinderung**  
inklusive und familienorientiert



## Klausurtagung des Kirchengemeinderates Jungingen



Der Kirchengemeinderat hat in seiner Klausur am 4./5. Mai im St.Josef-Haus der Comboni-Missionare in Ellwangen Halzeitbilanz gezogen: Eine persönliche zur Fragestellung „Wie bin ich vor 3 Jahren getreten“ und „wie geht es mir mit meinen Aufgaben im KGR“ und eine Halzeitbilanz unserer Arbeit in der Gemeinde: Wo stehen wir derzeit? Was hat sich in unserer Gemeinde verändert? Was ist aus unseren Vorhaben/Zielen geworden? Das wichtigste Ergebnis dieser Klausur war die Versicherung der gegenseitigen Wertschätzung, eine Offenheit wie sie in solchen Gremien nur selten anzutreffen ist, eine überraschende Übereinstimmung in vielen Fragen. Unter der einfühlsamen und

qualifizierten Leitung unserer Referentin Frau Thalheimer spürten wir unseren spirituellen Wurzeln nach, fragten nach dem, was uns trägt und hält, Stichwort: Alle meine Quellen entspringen in dir. Der fröhliche Sonnenschein, ein ausgesprochen anregender Abend bei Bier und Wein, das gemeinsame Singen unter der anrührenden Gitarrenbegleitung von Pfarrer Lackner, das gemeinsame Beten und Gottesdienstfeiern taten ein Übriges. Wahrlich beseelt haben wir uns voneinander verabschiedet und fühlen uns nun gestärkt für die Vorhaben, die wir neu in den Blick genommen haben. Dem Heiligen Geist sei Dank.

Anita Meyer

### Anzeige



#### ZEISS Sonnenbrillengläser:

- Für blendfreie, kontrastreiche Sicht.
- Mit 100% solarem UV-Schutz.
- In jeder Sehstärke.
- ZEISS Premium-Qualität – in verschiedenen Tönungen erhältlich.

Herdbruckerstr. 13  
89073 Ulm  
Tel. 0731-6023454

*Donau Optik*  
OBWALD

#### Sonnenklar!

Perfekte Sicht den ganzen Sommer.

ZEISS  
Sonnen-  
brillengläser



## Der Gute Hirte ist bezahlt



Am Sonntag, 5. November 2017, dem 50. Weihetag unserer Pfarrkirche Zum Guten Hirten in Böfingen, haben wir auf dem Kirchplatz, dem Bischof-Sproll-Platz, das Kunstwerk Guter Hirte enthüllt und gesegnet. Ein halbes Jahr später kommt frohe Kunde aus der Kirchenpflege: Das Kunstwerk ist bezahlt. In kurzer Zeit wurden die Kosten des Projekts, mehr als 40000 Euro, aufgebracht, ausschließlich aus Spenden. Für ein Schäfchen, das wir dem Guten Hirten beigesellen wollen, sind bereits 3000 Euro vorhanden. Das ist eine respek-

table Leistung. Gleichzeitig wurden soziale und caritative Projekte und Aktionen wie das Berufsschulprojekt von Pater Reinhold Bloching in Afrika und die Einzelhilfen für Menschen in Not großzügig weitergeführt. Allen Spenderinnen und Spendern danken wir ganz herzlich. Möge der Gute Hirte uns auch in Zukunft inspirieren und leiten in unserem Tun, wenn wir Kirche am Ort und Kirche an vielen Orten gestalten für die Menschen in Böfingen, in Ulm und in der weiten Welt.

Pfarrer Dr. Bernhard Lackner

## Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Haslacher Weg 30  
89075 Ulm-Böfingen

Telefon: 0731/265704  
Telefax: 0731/9267831  
e-mail: pfarramt-zgh-ulm@drs.de  
homepage: www.zgh-ulm.de

Montag	10:00 Uhr - 12:00 Uhr
Dienstag	15:00 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch	14:00 Uhr - 16:00 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	09:00 Uhr - 11:00 Uhr
im Anschluss an den Gottesdienst	

In den Ferien ist das Büro geöffnet:

Montag	10:00 Uhr - 12:00 Uhr
Mittwoch	10:00 Uhr - 12:00 Uhr
Freitag	09:00 Uhr - 11:00 Uhr

## Wanderung Stoffenrieder Forst



Gut gestimmt trafen sich die Wanderer zuerst im Bus, dann im „Weißenhorner“ und dann im Linienbus. Die Fahrt ging über Roggenburg nach Schleebuch. Zuerst wanderten wir durch Felder und dann kam der Stoffenrieder Forst. Mitten drin ist das große Ried bzw. Moorgebiet mit Tümpeln und kleinem See. Es quakten Frösche, mitten im Wald schaute ein Imker nach seinen Bienen. Zu hören war auch der Ruf eines Ku-

ckucks. Dann wanderten wir durch eine Senke und schon waren die Türme des Roggenburger Klosters zu sehen. Die Roggenschenke verwöhnte uns mit gutem Essen, Kuchen und Eis. Es gab viel Sonnenschein, ein paar Wolken und kein Regen! Glücklicherweise kehrten wir nach Ulm zurück. Im Namen der Wandergruppe bedanke ich mich für den schönen Tag.

Dorothee Ott

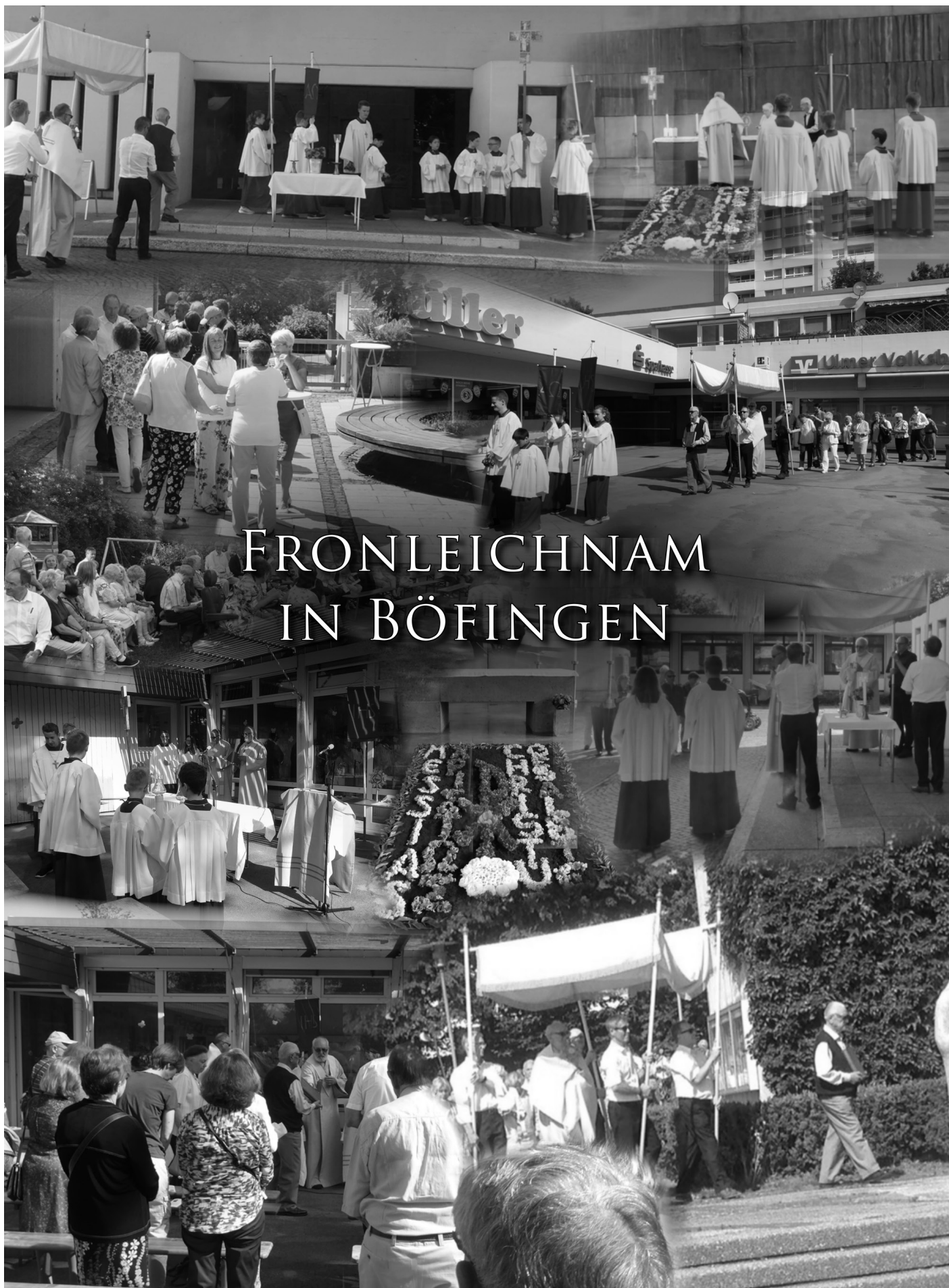
## Junginger Ministranten/innen im Wandel



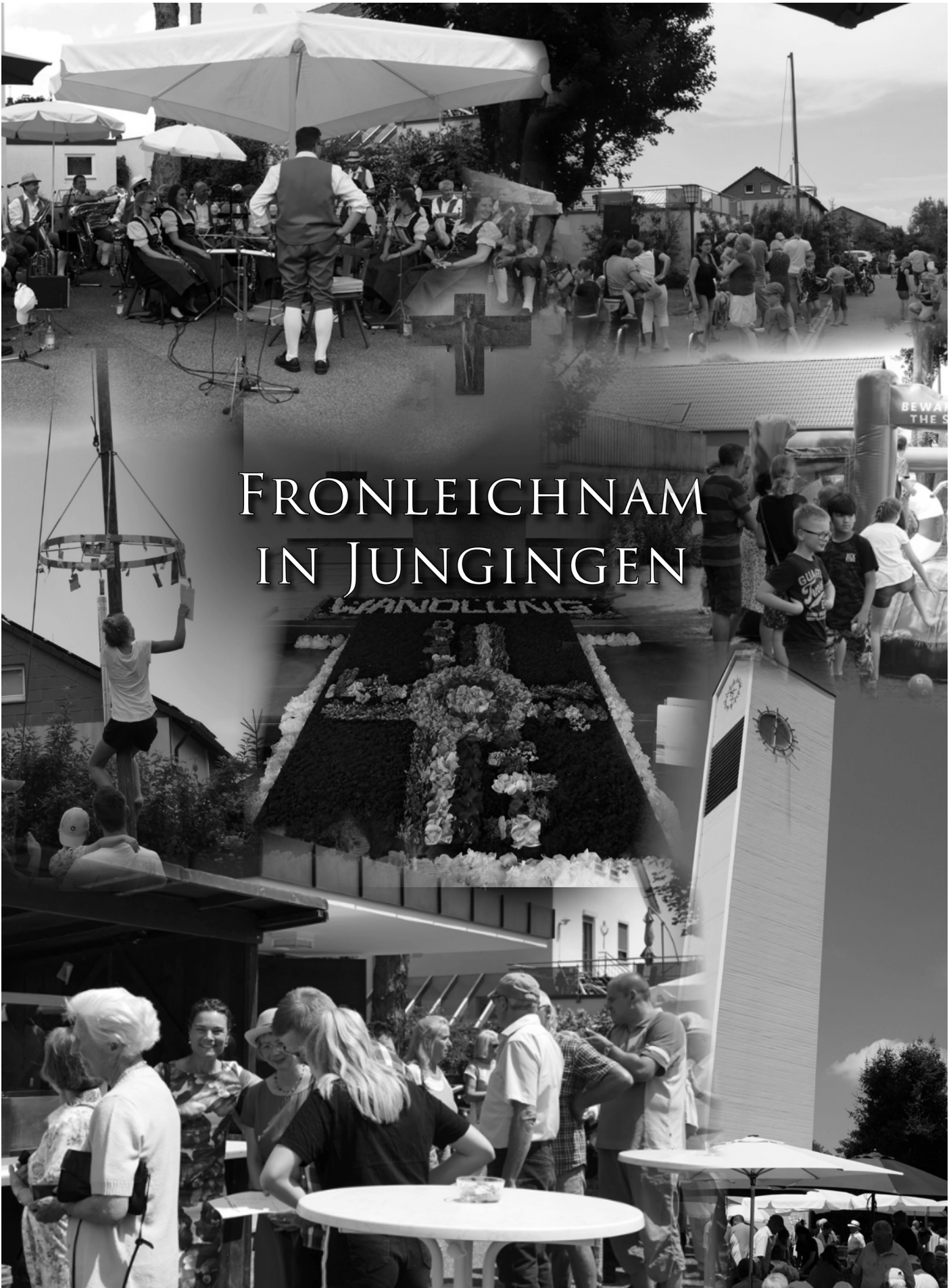
Die St. Josef's Gemeinde freut sich, dass wir mit Katrin, Elyana und Kai drei neue Ministranten begrüßen dürfen. Wir wünschen euch viel Spaß in dieser tollen Minigemeinschaft, Freude in und an Eurem Amt. Gleichzeitig haben wir in unserem Gottesdienst Annika, Kristin und Julius, für welche ein neuer Lebensabschnitt beginnt, als Oberministranten/innen verabschiedet. Wir danken euch von ganzem Herzen für all das, was ihr im Ministrantentrubel an Arbeit für unsere Gemeinde geleistet habt – Frei-

zeit für diese gute Sache zu opfern, ist nicht mehr selbstverständlich. Für euren weiteren Lebensweg wünschen wir Euch viel Glück und Erfolg und gute neue menschliche Begegnungen. Um so schöner ist es, dass Julia, Tobias, welcher bei den Neuen der Alte bleibt, Karen und Larissa als neue Oberministranten/innen Verantwortung übernehmen. Auch an Euch ein herzliches Dankeschön, und viel Freude an Neuem in bewährtem Amt. Gottes Segen für Euch alle.

Maria Wolf



## FRONLEICHNAM IN BÖFINGEN



FRONLEICHNAM  
IN JUNGINGEN

## Fronleichnam in Böfingen mit ökumenischer Gastfreundschaft

Bei strahlendem Sonnenschein feierten wir unser Fronleichnamsfest. Der Garten der KiTa St. Christophorus war ein idealer Platz um Gottesdienst zu feiern. Die Statio während der Prozession durften wir auf dem Kirchplatz der evangelischen Auferstehungsgemeinde halten. Ein herzliches Dankeschön an unsere ökumenische Partnergemeinde für diese Gastfreundschaft. Zum feierlichen Ab-

schluß zogen wir dann in die mit einem wunderschönen Blument Teppich geschmückte Gut-Hirten-Kirche. Im Anschluß an Gottesdienst und Prozession wartete dann das Küchenteam mit einem Weisswurst-Frühschoppen auf die Gemeinde. Allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben sei ein herzliches Vergelt's Gott gesagt.

Wolfgang Feilen

## Fronleichnam mit „Gänsehautfeeling“

Im kommunalen Mitteilungsblatt wurde richtig zitiert, dass Besucher unseres diesjährigen Fronleichnamfestes von „Gänsehautfeeling“ berichteten. Das lag nicht etwa an zu kaltem Wetter, sondern vielmehr an der ausgezeichneten Darbietung der Mezzosopranistin Susanne Ott mit „Biblischen Liedern“ von Anton Dvorak. Dies ging nahe. Eingebettet war dies in den Festgottesdienst, auch ergänzt durch den wieder wundervollen Blument Teppich zum Jahresthema „Wandlung der Gesellschaft – Wandlung der Kirche“. Da konnte der Mittag und Nachmittag bei schönem Wetter auch nur noch gut werden. Mittagessen und Kuchenbuffet, Würste und allerlei Getränke.

Für die Kinder gab es wieder Spielmöglichkeiten und Hüpfburg, was diese begeistert in Anspruch nahmen. Nicht zu vergessen, der Junginger Musikverein, der nunmehr seit Jahrzehnten die auch in diesem Jahr zahlreichen Besucher unterhielt. Es war also vieles wie immer und das ist gut so. Hat sich das Fronleichnamsfest unserer katholischen Kirchengemeinde doch längst als allgemeines Dorffest etabliert und trägt so zu einem guten Miteinander bei. Was bleibt, ist der große Dank an alle Akteure und vor allem auch an die Besucher, sowie die dankbare Erinnerung an einen schönen Festtag.

Peter A. Bombe

Fotos von unseren Fronleichnamsfesten auf den Innenseiten dieses Gemeindebriefes und im Internet:

<https://www.zgh-ulm.de>



**SCHIRMER**  
print ■ medien ■ lösungen

### Print-Medien, die sich abheben.

Papier, Farbe und moderne Technik sind nur die Hardware. Know-how, Erfahrung und ein Schuss Leidenschaft unser Programm. So entstehen Print-Medien, die begeistern. Gerne auch für Sie.


[www.schirmer-druck.de](http://www.schirmer-druck.de)

Schirmer Medien GmbH & Co. KG ■ Boschstr. 16 ■ 89079 Ulm ■ Tel. 0731 94688-0

## Sommerfest Kita Don Bosco am 23. Juni 2018

Auch dieses Jahr gab es ein schönes Sommerfest in der Kita Don Bosco. Die Eltern wurden mit einem Glas Kräuterbowle empfangen und es wartete ein leckeres Buffet mit süßen und salzigen Köstlichkeiten (gesponsert durch zahlreiche Eltern). Ab 14.30 Uhr wurden die verschiedenen Stationen für die Kinder eröffnet: Blumentöpfe bekleben, Fühlfußpfad, Legeaktionen im Turnraum, Seifenblasen und Naturmandala legen, es war für jedes Kind etwas dabei. Der Kreativität unserer Kleinen und Großen waren keine Grenzen gesetzt. Es war rundum ein schöner Tag, der nur durch Mithilfe der Eltern und Erzieherinnen möglich war.

Frau Wallis



Kammermusikkreis der  
Hochschule Ulm

### Barockmusik

mit Werken von  
J.F. Fasch, J.M. Molter, J.C. Pez,  
F. Schwindl, G.P. Telemann  
zwischen durch „Gereimtes und Ungereimtes“

Freitag, 28. September 2018, 19.00 Uhr  
in der  
Auferstehungskirche Böfingen

Violen: Ursel Eberwein, Brigitte Woods  
Viola: Ursula Dinkelaker, Cembalo: Bernhard Lau  
Flöten: Karla von Ruepprecht, Ulrich Petri,  
U. Dinkelaker, Marianne Banholzer  
Cello: Karin Hahn, Kontrabass: Marianne Banholzer

Der Eintritt ist frei. Über Spenden für Projekte der Gemeinden würden wir uns freuen

## Familienausflug Kiga Don Bosco am 21. April 2018

An einem sonnigen Samstag trafen sich 26 Kindergartenkinder mit Eltern, Großeltern und Geschwistern am VfL Parkplatz zum gemeinsamen Familienausflug. Der Weg führte ins Örlinger Tal und passend zum Jahresthema wurden die Kinder dazu animiert, unterwegs Dinge

aus der Natur zu sammeln und diese auf einem Klebebrettchen zu befestigen. So entstanden wunderschöne und ganz individuelle Visitenkarten aus unserer Gegend. Es war ein schöner aktiver Ausflug für die ganze Familie.

Frau Wallis

## Herbstmarkt Jungingen

22.09.2018  
HERBSTMARKT  
JUNGINGEN

Die evangelische Kirchengemeinde Jungingen und die Kirchengemeinde St. Josef nehmen teil am diesjährigen HERBSTMARKT, der am 22. September in Jungingen stattfindet. Mitglieder der KGR-Gremien stellen an einem Zeltstand gemeinsam die kirchlichen Angebote vor, basteln mit Kindern und Eltern Waldorf-Laternen und bieten Eine-Welt-Waren zum Verkauf an. Die ökumenische Bücherei ist ebenfalls beteiligt mit einer Bücherkiste. Der Erlös der verkauften Waren kommt der Arbeit der Bücherei zu Gute. Jetzt schon herzliche Einladung.

E. Klump für den Ökumenekreis Jungingen

## Kinderkleider- und Spielzeugflohmarkt

29.09.2018  
FLOHMARKT  
ZUM GUTEN HIRTEN

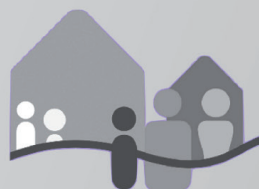
Am Samstag, den 29.09.2018 findet von 14 – 16 Uhr der Flohmarkt der evangelischen Kindertagesstätte „Zwergenkiste“ im kath. Gemeindehaus zum Guten Hirten Ulm-Böfingen (Haslacherweg 30) statt. Es gibt Spielzeug für drinnen und draußen und Kleidung in allen Kindergrößen. Wie immer gibt es auch Kaffee und Kuchen. Infos und Verkaufsnummern erhalten Sie auf unserer Homepage [www.zwergenkiste-flohmarkt.de](http://www.zwergenkiste-flohmarkt.de). Bitte beachten Sie die maximale Abgabemenge von 60 Artikeln.

### Nachbarschaftshilfe

Praktische und individuelle Hilfe

- im Haushalt
- als Begleitung
- zur Entlastung

Frau Nordheimer  
Haslacher Weg 30  
89075 Ulm-Böfingen  
Telefon: 0731/26400856



Zukunft

Familie



caritas

**Bürozeiten**

Dienstag 14:00 - 17:00 Uhr



## Der Orgelbau läuft – beim Einstein-Marathon



23.09.2018  
MARATHONLAUF  
ULM WEINHOF

Auch in diesem Jahr nehmen wir wieder mit einer ökumenischen Laufgruppe beim Ulmer Einstein-Marathon teil. Der Einstein-Marathon findet am 23. September statt. Im vergangenen Jahr sind wir mit 214 Läuferinnen und Läufern in den verschiedenen Disziplinen unter dem Teamnamen „Da ist Freiheit“ an den Start gegangen. In diesem Jahr starten wir unter dem

Namen „der Orgelbau läuft“. Der Veranstalter des Einsteinmarathons spendet einen Teil der Teamgebühren für den Bau einer Hauptorgel in der Wiblinger Basilika. Je größer unser Team, desto größer die Summe! Jedes Teammitglied erhält ein Funktionslaufshirt, einen Gutschein für einen Kirchenführer der Basilika und kann das Teamquartier am Weinhof am Tag des Einstein-Marathons nutzen. Wie wird man Teammitglied? Einfach beim Einstein-Marathon mit dem Teamnamen „der Orgelbau läuft“ in einer beliebigen Disziplin anmelden (auf eigene Kosten). In diesem Jahr zählen auch die Kinder- und Jugendläufe am 15. September dazu. Anschließend die T-Shirtgröße an die Dekanatsgeschäftsstelle melden: [dekanat.eu@drs.de](mailto:dekanat.eu@drs.de). Weitere Informationen gibt es unter <http://www.hauptorgel-basilika-wiblingen.de/aktuelles/>.

Markus Lubert

## Erntedank- und Herbstfest in Böfingen



07.10.2018 - 10:30 UHR  
ERNTEDANKFEST  
ZUM GUTEN HIRTEN

Am 07.10.2018 feiern wir das Erntedank- und Herbstfest in unserer Gemeinde Zum Guten Hirten. Beginnen werden wir das Fest um 10.30 Uhr mit einem Familiengottesdienst zum Erntedank. Im Anschluss an den Gottesdienst wartet das Küchenteam mit einem leckeren Mittagessen im

Gemeindehaus auf die Gemeinde. Nach diesem Essen findet dann eine Gemeindeversammlung statt. In dieser Versammlung wird es in erster Linie um das Thema Kirche am Ort – Kirche an vielen Orten gestalten und Wandlung der Gesellschaft – Wandlung der Kirche gehen. Hierzu begrüßen wir auch Frau Thalheimer, die uns als Moderatorin in diesem Prozess begleitet. Im Anschluss an die Gemeindeversammlung beginnt dann das Herbstfest. Bei diesem Fest wird uns die Theatergruppe unter der bewährten Leitung von Herrn Slatosch wieder mit einem Theaterstück erfreuen. Selbstverständlich wird es auch eine Kaffeestunde mit Kaffee und Kuchen geben (Hierzu erbitten wir Ihre Kuchenspenden). Alle Gemeindemitglieder sind zu Festgottesdienst, Gemeindeversammlung und Herbstfest herzlich eingeladen.

Wolfgang Feilen

Nr. 277 Juli / August / September 2018

## Fahrzeugsegnung für Kinder

14.07.2018  
FAHRZEUGSEGUNG  
JUNGINGEN

oder liegen. Auch die Kinder unserer Gemeinde sind schon fleißig unterwegs: im Kinderwagen, auf dem Rad, mit dem Bobbycar oder dem Roller. Gerade sie sind den vielfältigen Gefahren im Straßenverkehr auf besondere Weise ausgesetzt und so möchte wir sie unter den Schutz des Reisepatrons stellen. Wir laden alle Kinder mit Ihren Eltern/Angehörigen herzlich zur Fahrzeugsegnung mit Pfr. Lackner am Samstag, den 14.07.2018 um 17.00 Uhr einladen. Natürlich darf jedes Kind (s)ein Fahrzeug mitbringen, mit dem es im Straßenverkehr unterwegs ist. Wir freuen uns auf viele Reisende!

In vielen Autos haben Menschen einen Hl. Christopherus (Schutzpatron der Reisenden) hängen

Carmen Diller

## Familiengottesdienst in Jungingen

14.10.2018 - 10:30 UHR  
FAMILIENGOTTESDIENST  
JUNGINGEN

Am 14. Oktober um 10.30 Uhr feiern wir in der St. Josef's Kirche in Jungingen mit einem Familien-Gottesdienst und dem Kinder-Kirchen-Team unser Erntedankfest. Im Anschluss daran findet nach einer kleinen Stärkung **die Gemeindeversammlung 2018** statt. Das Thema ist das **Projekt KIRCHE AM ORT – KIRCHE AN VIELEN ORTEN**. Informieren Sie sich – Fragen sie nach – Diskutieren Sie mit. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer – als Gemeinde sind Sie alle dazu herzlich eingeladen.

Maria Wolf

Anzeige

Wir rücken den Schatten in's richtige Licht.

### Rollos.

Rollos Dachflächenfenster,  
Kassettenrollos, Fassadenrollos

### Jalousien.

Jalousien Dachflächenfenster

### Raffstoren.

Wir bieten Ihnen höchste Qualität und Funktion bei der Fertigung von Sonnenschutz – natürlich auch in Sondermassen.

**rollo.huber**

S o n n e n s c h u t z

Eberhard-Finckh-Strasse 12 · 89075 Ulm  
Tel. 0731.26038 · Fax. 0731.268586  
email: info@rollo-huber.de · www.rollo-huber.de

## Wandlung der Gesellschaft – Wandlung der Kirche – Gottesdienst mit biblischen Figuren

23.09.2018 - 10:30 UHR  
BIBLISCHE FIGUREN  
ST. JOSEF

einem Vorbereitungsworkshop gemeinsam entwickeln. Es sind keinerlei Vorkenntnisse oder handwerkliche Fähigkeiten nötig, also trauen Sie sich! Jutta Keim und ich werden wieder Figuren, Tiere und anderes Zubehör zur Verfügung stellen und was fehlt im Laufe der Woche dann nähen oder basteln. Gemeinsam wollen wir einen anschaulichen Gottesdienst „mitten aus der Gemeinde“ und, da die Szenen im Gottesdienst wieder über die ganze Kirche verteilt sein werden „mitten in der Gemeinde“ gestalten.

Was wandelt sich? Begrüßen wir den Wandel oder verschließen wir ihm die Türen? Wo ist Wandel spürbar? In den verschiedensten Bildern, die Sie zu diesem Thema im Kopf haben, wollen wir uns unserem Jahresthema nähern und jedes Jahr ist es wieder spannend zu erleben, wie aus einer Idee ein Bild und aus diesem Bild eine Szene wird. Auch in diesem Jahr sind Sie alle - jung wie alt - wieder eingeladen sich einzubringen! Die Szenen werden wir wieder in

### Vorbereitungsworkshop:

Donnerstag, den 13.09.2018 um 20.00 Uhr im Gemeindehaus Jungingen

### Gottesdienst:

Sonntag, den 23.09.2018 um 10.30 Uhr im Kath. Kirche St. Josef Jungingen

Herzliche Einladung zu beiden Terminen!

Christiane Röder

**Jesus sagt:** Ich war krank und ihr habt mich besucht. (Mt 25,36)

### **Sie sind krank und wünschen einen Besuch.**

Die Seelsorgeeinheit Zum Guten Hirten / St. Josef in Böfingen und Jungingen bietet einen ehrenamtlichen Besuchsdienst für ältere und pflegebedürftige Menschen an.

**Bitte melden Sie sich!**

Pfarrbüro: 0731 - 26400298

## Ein tierisches Bibel-Rätsel

Im Alten und Neuen Testament kommen fast so viele Tiere vor wie auf Noahs Arche passten. Wer kann alle Tiere zuordnen? Die Auflösung steht auf der vorletzten Seite des Heftes.

- |                                      |                                   |                                   |                                     |                                 |
|--------------------------------------|-----------------------------------|-----------------------------------|-------------------------------------|---------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Bär         | <input type="checkbox"/> Eidechse | <input type="checkbox"/> Elefant  | <input type="checkbox"/> Esel       | <input type="checkbox"/> Floh   |
| <input type="checkbox"/> Fisch       | <input type="checkbox"/> Frosch   | <input type="checkbox"/> Gazelle  | <input type="checkbox"/> Hahn       | <input type="checkbox"/> Hirsch |
| <input type="checkbox"/> Heuschrecke | <input type="checkbox"/> Hund     | <input type="checkbox"/> Kalb     | <input type="checkbox"/> Kamel      | <input type="checkbox"/> Ochse  |
| <input type="checkbox"/> Nilpferd    | <input type="checkbox"/> Rabe     | <input type="checkbox"/> Rebhuhn  | <input type="checkbox"/> Rind       | <input type="checkbox"/> Schaf  |
| <input type="checkbox"/> Schakal     | <input type="checkbox"/> Schwalbe | <input type="checkbox"/> Skorpion | <input type="checkbox"/> Spatz      | <input type="checkbox"/> Strauß |
| <input type="checkbox"/> Taube       | <input type="checkbox"/> Widder   | <input type="checkbox"/> Wurm     | <input type="checkbox"/> Ziegenbock |                                 |

1. Eher geht ein ..... durch ein Nadelöhr, als dass ein Reicher in das Reich Gottes gelangt. (Mk 10,25)
2. Und Petrus erinnerte sich an das, was Jesus gesagt hatte: Ehe der ..... kräht, wirst du mich dreimal verleugnen. (Mt 26,75)
3. Der Herr aber schickte einen großen ....., der Jona verschlang. (Jon 2,1)
4. Was meint ihr? Wenn jemand hundert ..... hat und eines von ihnen sich verirrt, lässt er dann nicht die neunundneunzig auf den Bergen zurück und sucht das verirrte? (Mt 18,12)
5. Nach vierzig Tagen öffnete Noach das Fenster der Arche, das er gemacht hatte, und ließ einen ..... hinaus. Der flog aus und ein, bis das Wasser auf der Erde vertrocknet war. (1 Mo 8,6)
6. Wie der ..... lechzt nach frischem Wasser, so lechzt meine Seele, Gott, nach dir. (Ps 42,2)
7. Sie brachten den jungen ..... zu Jesus, legten ihre Kleider auf das Tier und er setzte sich darauf. (Mk 11,7)
8. Als aber am nächsten Tag die Morgenröte heraufzog, schickte Gott einen ....., der den Rizinusstrauch annagte, sodass er verdorrte. (Jon 4,7)
9. Als Mose und Aaron vom Pharao weggegangen waren, schrie Mose zum Herrn um Befreiung von der .....-Plage, die er über den Pharao gebracht hatte. (2 Mo 8,8)
10. Verkauft man nicht fünf ..... für ein paar Pfennige? Und doch vergisst Gott nicht einen von ihnen. (Lk 12,6)

11. Er erwiderte: Es ist nicht recht, das Brot den Kindern wegzunehmen und den ..... vorzuwerfen. (Mt 15,26)
12. Doch er erwiderte dem Vater: So viele Jahre schon diene ich dir; mir aber hast du nie auch nur einen ..... geschenkt, damit ich mit meinen Freunden ein Fest feiern konnte. (Lk 15,29)
13. Wenn du dich weigerst, mein Volk ziehen zu lassen, so schicke ich morgen ..... über dein Land. (2 Mo 10,4)
14. Da nahm das ganze Volk die goldenen Ohrringe ab und brachte sie zu Aaron. Er nahm sie von ihnen entgegen und goss daraus ein ..... (2 Mo 32,3)
15. Du sollst dem ..... zum Dreschen keinen Maulkorb anlegen. (5 Mo 25,4)
16. Ein ..... hatte sich hinter ihm mit seinen Hörnern im Gestrüpp verfangen. Abraham ging hin, nahm ihn und brachte ihn statt seines Sohnes als Brandopfer dar. (1 Mo 22,13)
17. Wenn dich auch Dornen umgeben und du auf ..... sitzt, hab keine Angst vor ihren Worten und erschrick nicht vor ihrem Blick. (Hes 2,6)
18. Wie ein ....., das ausbrütet, was es nicht gelegt hat, so ist ein Mensch, der Reichtum durch Unrecht erwirbt. (Jer 17,11)
19. Der König von Israel ist ausgezogen, um einen einzigen ..... zu suchen. (1 Sam 26,20)
20. Eleasar Awaran sah einen ....., dessen Panzer königlichen Schmuck trug und der alle anderen Tiere überragte. (1 Mak 6,43)
21. Selbst ..... reichen die Brust, säugen ihre Jungen; die Töchter meines Volkes sind grausam wie ..... in der Wüste. (Kla 4,3)
22. Ich zwitschere wie eine ..... (Jes 38,14)
23. .... fängst du mit der Hand und doch wohnen sie in Königspalästen. (Spr 30,28)
24. Wir brummen alle wie ..... und gurren wie ..... (Jes 59,11)
25. Sieh doch das ....., das ich wie dich erschuf. Gras frisst es wie ein ..... (Hi 40,15)
26. Asaël war so flink auf den Beinen wie eine ..... im Gelände. (2 Sam 2,18)

## Viel Spaß Euch!

## In eigener Sache ....

Für unser Redaktionsmitglied Michel Lütten suchen wir eine persönliche Assistenz nach dem Arbeitgebermodell. Um seinen Alltag zu gestalten, benötigt er einen Assistenten (m/w) in Teilzeit für ein Team mit momentan sechs persönlichen Assistenten. Er ist gelernter Bürokaufmann und wohnt in Ulm in einer eigenen Mietwohnung. Dort führt er, von seinem Rollstuhl aus, ein selbstbestimmtes Leben. Seine Behinderung entsteht durch eine Tetraspastik und diese hat auch Auswirkungen auf sein Sprachbild. Mit etwas Übung kann man sich aber i.d.R. schnell einhören, ähnlich wie bei einem Dialekt. Es handelt sich um eine sozialversicherungspflichtige Festanstellung mit fairer Bezahlung. In dem Assistenzmodell gibt es 24-Stunden-Dienste. Der Stellenumfang von 75% bedeutet, dass der Mitarbeiter ihn an etwa 6-7 Tagen im Monat bei alltäglichen Dingen (wie bspw. Arbeiten, Freizeitaktivitäten, Haushalt und pflegerischen Tätigkeiten) unterstützt. Michael Lütten sucht motivierte, zuverlässige Menschen zwischen Anfang 20 und Ende 40, gerne mit Erfahrung im sozialen Bereich, die ihr Herz an der richtigen Stelle haben und auch einen Führerschein besitzen. Wenn jemand sich angesprochen fühlt, dann freut Michael Lütten sich sehr, auf eine Rückmeldung:

Per eMail [michael.luetten@gmx.de](mailto:michael.luetten@gmx.de) oder direkt telefonisch unter **0174 / 37 47 692**



## schreiner schweitzer gmbh

schreinerei \*\*\* innenausbau \*\*\* möbelwerkstätte \*\*\* rauch- und brandschutz

- Innenausbau
- Einzelmöbel
- Objektausstattung
- Ladenbau
- Brand- und Rauchschutz
- Akkustik
- Sicherheitstechnik
- Bauschreinerei
- Haustüren
- Trennwände
- Wand- und Deckenverkleidung

*Unser Leistungsfähiges Team bietet Ihnen individuelle und kreative Lösungen aus den oben genannten Bereichen an!*

## Berichtigung

In der letzten Ausgabe des Gemeindebriefes (Ausgabe 276, Seite 8) hat sich leider ein Namensdreher eingeschlichen! Hier das korrekte Wahlergebnis der neuen Pfarrjugendleitung:

### **Pfarrjugendleitung:**

Johannes Rupp  
Julius Kreiser

### **Geistliche Leitung:**

Pfarrer Dr. Lackner

### **Kassierer:**

Peter Hösch

### **Materialwart:**

Jonathan Witte  
Tobias Urhahn

Wir bitten vielmals, den Fehler zu entschuldigen!

# Wussten Sie schon...

- ... dass der Gottesdienst am 19. August zum Fest Mariä Himmelfahrt mit Kräuterweihe ist?
- ... dass nach dem 04. August bis zum Ende der Sommerferien keine Samstagabend-Gottesdienste stattfinden?
- ... dass am Freitag, dem 26. Oktober, ein Konzert mit dem Ensemble **Falk und Sons** und dem Ensemble **achorde** stattfindet?
- ... am Samstag, dem 20. Oktober um 18.30 Uhr in Jungingen und am Sonntag, dem 21. Oktober um 10.30 Uhr in Böfingen die Firmvorbereitung startet?

## **Auflösung des Bibelrätsels auf Seite 20 und 21:**

1. Kamel, 2. Hahn, 3. Fisch, 4. Schaf, 5. Rabe, 6. Hirsch, 7. Esel, 8. Wurm, 9. Frosch, 10. Spatz, 11. Hund, 12. Ziegenbock, 13. Heuschrecke, 14. Kalb, 15. Ochse, 16. Widder, 17. Skorpion, 18. Rebhuhn, 19. Floh, 20. Elefant, 21. Schakal und Strauß, 22. Schwalbe, 23. Eidechse, 24. Bär und Taube, 25. Nilpferd und Rind, 26. Gazelle



Katholische Kirche Guter Hirte, Haslacher Weg 30

89075 Ulm

Evangelische Auferstehungskirche, Haslacher Weg 70

## Miteinander Ökumene leben

Regelmäßig finden statt:

### Ökumenischer Bibelkreis:

Montags um 16.00 Uhr im ev. Gemeindehaus

### Friedensgebet:

Jeweils montags um 18.30 Uhr, im Wechsel in den verschiedenen Kirchengemeinden

16.07.18 **Münster**, Ulm, Münsterplatz

17.09.18 **St. Michael zu den Wengen**, Ulm, Wengengasse

24.09.18 **Haus der Begegnung**, Ulm, Neue Straße

01.10.18 **Christus unser Friede**, Ludwigsfeld, Karlsbader Straße

08.10.18 **Haus der Begegnung**, Ulm, Neue Straße

15.10.18 **St. Ulrich**, Pfuhl, Kirchstraße

### Weitere Termine:

Bitte zur gegebenen Zeit neuen Aushang beachten!!!

### Mittagstisch für Senioren:

Immer montags bis freitags um 12.00 Uhr im ev. Gemeindehaus

### Ökumenische Telefonseelsorge Ulm / Neu-Ulm:

Bei Tag und Nacht erreichbar unter Telefon: 0800-1110111 oder 0800-1110222